

Inhalt

1. Einleitung	11
1.1 Ein erkenntnistheoretisches Unbehagen.....	11
1.2 Die Prozesshaftigkeit und das einzelteilige Denken	16
1.3 Die Ereignishaftigkeit und das einzelteilige Denken	23
1.4 Auf dem Weg zu einer existenziellen Soziologie	29
1.5 Zum Aufbau der Studie	35
2. Georg Simmels soziologische Grundlagenforschung	39
2.1 Einleitung	39
2.2 Exkurs: Vom Einzelteil zur Einheit und zurück	45
2.3 Das Problem der Wechselwirkung zwischen Einzelteilen	53
2.4 Die Einheit der Gesellschaft – vorgefunden oder hergestellt?	60
2.5 Die Seele als Sphäre der präreflexiven Vorfindung	64
2.6 Der gescheiterte Ausbruchversuch aus der subjektiven Innenwelt.....	71
2.7 Fazit	76
3. Einige Grundbegriffe der Neuen Phänomenologie	79
3.1 Einleitung	79
3.2 Von der Prozesshaftigkeit zur Neuen Phänomenologie	82
3.3 Wer ist das Subjekt? Das Selbst in absoluter Identität	87
3.4 Subjektive Tatsachen	92
3.5 Das Sichbewussthaben und das Von-sich-Bewusstgehabtwerden	97
3.6 Fazit	104
4. Georg Simmel und die Neue Phänomenologie – eine erste Annäherung	107
4.1 Einleitung	107
4.2 Die präreflexive Selbstgewissheit	110
4.3 Das präreflexive Eingetauchtsein in vergesellschaftende Wechselwirkungen.....	115
4.4 Fazit	125

5. Von der Basis des Selbstseins zum reflexiven Überbau – primitive und entfaltete Gegenwart	129
5.1 Einleitung	129
5.2 Von der primitiven zur entfalteten Gegenwart	131
5.3 Die Vereinzelung im reflexiven Denken	138
5.4 Der neophänomenologische Situationsbegriff	142
5.5 Fazit	154
6. Zwischenfazit – auf dem Weg zu einem Modell dreidimensionalen Selbstseins	157
7. Zeitlichkeit	163
7.1 Einleitung	163
7.2 Exkurs	167
7.3 Lebendigkeit und Zeitlichkeit in Georg Simmels Spätwerk	172
7.4 Die neophänomenologische Differenzierung von Modal- und Lagezeit	181
7.5 Modalzeitliche Gegenwart als ein von der Zukunft her Offenes	187
7.6 Die reine Vergangenheit als eine ins Nichtmehrsein abgerissene Dauer	192
7.7 Subjektives Existieren jenseits temporaler Einzelteiligkeit	196
7.8 Fazit	202
8. Räumlichkeit	205
8.1 Einleitung	205
8.2 Exkurs	209
8.3 Das absolute Hier und der Ortspunkt	217
8.4 Die Kritik am relativen Ortsraum	223
8.5 Das ambivalente Verhältnis von Leibraum und Ortsraum	227
8.6 Von der Selbsträumlichung zur Selbstdinglichung – Ansätze einer neophänomenologischen Reproduktionstheorie	236
8.7 Fazit	244
9. Reflexivität	247
9.1 Einleitung	247
9.2 Exkurs	250
9.3 Selbstbewusstsein zwischen idealistischer Lehnstuhlphilosophie und existenzieller Dramatik	259
9.4 Das personale Selbst als biografisch geprägte Situation	264
9.5 Personale Emanzipation und die Formung der Vergesellschaftung	274
9.6 Das Ich-Sagen zwischen Emanzipation und Verdinglichung – eine Dialektik der Selbstaufklärung	279
9.7 Fazit	291

10. Fazit	293
Quellenverzeichnis	307
Danksagung	319